

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 112. Kaminanfänge und Ventilatoren liefere ich in allen Größen und Konstruktionen. J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen).

Auf Frage 112. Das Ingenieur-Bureau Senftleben-Kluge, Weichermweg 1, Zürich II, liefert einen ausgezeichneten, tadellos funktionierenden Kaminanfang, von dem wir allerdings nicht behaupten können, daß er der billigste ist, aber ohne Zweifel einer der besten und den wir schon in alle Staaten versandt haben.

Auf Frage 112. Sehr gute Kaminanfänge zum Erhöhen des Zuges liefert Arn. Wegmann, Freigutstr. 24, Zürich II.

Auf Frage 112. Gemünschte Kaminhüte erhalten Sie bei Fr. Gfingler, Metallwarenfabrik, Basel.

Auf Frage 112. Solche Kaminanfänge liefern ab Lager Bösch u. Cie., Blechwarenfabrik, Flums.

Auf Frage 112. Die vorzüglichsten Kaminanfänge — neuestes Patent — zur Erhöhung des Luftzuges liefert sehr billig G. Leberer, Tösch-Winterthur.

Auf Frage 112. Kann meinen drehbaren Kaminanfang bestens empfehlen, da derselbe bei Regen, Wind und Sonnenschein stets rauchabsaugend wirkt. Konstruktion höchst einfach und solid und weil die Haube zum Ausheben, leicht zu reinigen. G. Saladin, Spengler, Augustinerasse 6 und 40, Zürich I.

Auf Frage 113. Wäre geneigt, Ventilatoren und Kaminanfänge an Weberverlängerer abzugeben. Wollen Sie gefl. Prospekte verlangen. J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen).

Auf Frage 113. Wir bitten um Aufgabe Ihrer Adresse, worauf wir Ihnen mit Offerte für solche Artikel dienen werden. Jacob, Wiederkehr u. Co., Winterthur.

Auf Frage 113. Wenden Sie sich an die Blechwarenfabrik Bösch u. Cie., Flums.

Auf Frage 113. Kann Ihnen meine Patent-Petrol-Sonnenlampen, sowie die neu erfundenen Kochapparate mit Ringschiff bestens empfehlen. Oscar Michel, Mechaniker, Mett bei Biel.

Auf Frage 114. E. Wettstein, Untere Zäune 3, Zürich.

Auf Frage 115. Verfordertes Eisenblech von 1—2 mm Dicke liefert nach Wunsch Frisq Marti, Winterthur.

Auf Frage 115. Wenden Sie sich an E. Widmer u. Auf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage 120. Eisenholzstugeln liefert als Spezialität für Drechsler als Wiedervertäufler H. Huber, mech. Drechsleret, Marau.

Auf Frage 123. Lieferant von Tuffsteinsand ist F. F. Scheuber, Tuffbruchbesitzer, Bären bei Stans.

Auf Frage 125. Um die Zähne von Fräsenblättern und Gattersägenblättern in ihrer gehörigen Länge zu erhalten, ist eine Schmirgelmaschine am vorteilhaftesten und liefert solche in bester Ausführung Frisq Marti, Winterthur.

Auf Frage 125. Wenden Sie sich an E. Widmer u. Auf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern, die Ihnen als Vertreter der Chemnitzer Nagos-Schmirgelwerke in Furth-Chemnitz am besten dienen können. Event. genügt auch eine Stanze, was erst zu beurteilen ist, wenn man Ihre Sägen und das Quantum kennt, das zu bearbeiten ist.

Auf Frage 125. Um Sägezähne in gehöriger Länge zu erhalten, ist eine Stanze einer Schmirgelmaschine vorzuziehen, weil letztere durch Erhitzen die Zähne weich macht.

Auf Frage 125. Empfehle Ihnen als für bewussten Zweck am besten dienlich eine Sägeabstanzmaschine, welche gestattet, die Zahnung an Circular- und Gattersägen in ihrer ursprünglichen, neuen Façon auszustanzen. Offerten stehen zu Diensten. J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 125. C. Racher u. Cie., Zürich, können Ihnen in Stanzen und Schmirgelmaschinen das Vorteilhafteste liefern.

Anti-laeolith-Asphalt

öl- und säurefester Fussboden.

+ 14095 + **Rytol** + 14095 +

besten Dachlack, läuft nicht ab, hält 5 Jahre, kann kalt gestrichen werden.

Weber's Carbolinum

bestes Imprägniermaterial. 826 d

Prospekte und Preise gern zu Diensten.

C. F. Weber, Muttensz-Basel

Holzcement-, Dachpappen- und Asphaltfabrik.

Gegründet 1846.

Älteste und grösste Firma der Branche.

Submissions-Anzeiger.

Die Steinhauser- und Bauhniebearbeiten, sowie die Lieferung von Walzeisen für das Landestopographiegebäude auf dem Kirchenfeld in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt. Uebernaahms-offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Landestopographiegebäude“ bis 26. Mai franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Erstellung einer Zufahrtsstrasse samt Bachüberwölbung für das neue Schlachthaus Emmetbaden. Eingabetermin: 20. Mai. Pläne und Bedingungen können eingesehen werden bei A. Weisshon, Architekt in Baden.

Maurer- und Malerarbeiten zur Aussenrenovation des Hauptgebäudes des Kantonsospitals Winterthur. Eingabetermin: 31. Mai. Die Eingaben sind an die tant. Bau-direktion in Zürich einzusenden. Näheres durch das tant. Hochbauamt Zürich, untere Zäune 2, Zimmer 5.

Korrektion der Kreuzstrasse in Herisau auf eine Länge von 500 m. Offerten bis 31. Mai schriftlich und verschlossen an Gemeinderat Frischnecht-Frische in Herisau, bei welchem Pläne und Bedingungen eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können.

Erstellung eines Kochherdes neuerer Konstruktion für den Konviktbau Chur, mit solcher Einrichtung, der für die Küche für 150 Personen zu dienen hat. Offerten bis 24. Mai an das Erziehungsdepartement, A. Vital, Chur.

Die Gemeinde Churwalden eröffnet Konkurrenz über das **Aufrücken von circa 300 Kubikmeter Kies.** Offerten sind schriftlich einzureichen an den Wuhrfachschef in Churwalden.

Die Schulgemeinde Ettenhausen bei Wetzikon eröffnet über Erstellung von 200 m² **Schindeldach**, sowie der nötigen **Spenglerarbeit** Konkurrenz. Näheres bis 24. Mai bei Präsident Ernst Wolfensberger.

Die Bauarbeiten für Erstellung eines Wärterwohnhauses auf Posten Nr. 11 bei Km. 124,93 zwischen den Stationen **Adorf** und **Elgg**, im Betrage von ca. Fr. 5.200. Pläne, Kosten-voranschläge und Vorschriften liegen im Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen und beim Stationsvorstand in Elgg zur Einsicht auf und Offerten werden vom Oberingenieur der Vereinigten Schweizerbahnen in St. Gallen bis 24. Mai entgegengenommen.

Ausführung einer Betonbrücke mit teilweise eisernen Oberbau (ca. 160 Kubikmeter Beton und 5120 Kilo Eisen) über den Dorfbach in **Wiesendangen**. Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindevratskanzlei Wiesendangen zur Einsicht offen; dieselben können Eingabeformulare bezogen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Bachbrücke Wiesendangen“ bis 27. Mai dem Gemeindevrat Wiesendangen einzureichen.

Erstellung eines Cementbetonbodens im Schulhauskeller Murten, ungefähr 60 m² Flächeninhalt. Offerten per m² schriftlich und verschlossen bis 24. Mai an die Stadtschreiberei. Die Bedingungen sind bei J. Forster, Baubermalter, einzusehen.

La Société du Funiculaire St-Imier-Sonnenberg met au concours les travaux suivants: L'infrastructure et les travaux d'art y compris le scellement de la voie, non compris les gares. Les soumissions cachetées et portant la suscription: „Soumission pour funiculaire St-Imier-Sonnenberg“ seront reçues au bureau de la Société des Forces électriques de la Goule à St-Imier. Prendre connaissance des plans et des cahiers des charges au bureau de la Goule à St-Imier de 10 h. à 12 h. et de 2 h. à 4 h.

Die Erd-, Fels-, Maurer- und Steinhauserarbeiten für diverse, im Fort Bägberg bei Andermatt und in der Umgebung des Fort zu erstellende Bauten, nämlich: unterirdisch auszusprengende und zu mauernde **Magazine** und **Gänge**, **Panzer-turm- und Batterienbauten**, ferner für ein **Beamtenwohnhaus**. Voranschlag circa Fr. 70.000. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniebureau in Bern, Bundeshaus Ostbau, Zimmer Nr. 158, oder im eidg. Baubureau in Andermatt für Schweizerische Bauunternehmer aufgelegt. Uebernaahms-offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bägberg“ bis 26. Mai franko einzureichen an die Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniebureau, Bern.

Die Gesamtbauarbeiten für je ein neues Aufnahmsgebäude auf den Stationen Rümlang und Niederglatt. Der Kostenvoranschlag beträgt für jedes Gebäude Fr. 24.600. — Bewerber für die Gesamtbauarbeiten zu einem oder beiden Gebäuden werden eingeladen, von den Plänen, dem Voranschlag, den Bedingungen und den Vertragsbedingungen auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs, Th. Weis, im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich Einsicht zu nehmen und ihre Eingaben, ausgedrückt in Prozenten des Voranschlags, bis 20. Mai der Kreisdirektion III in Zürich einzureichen.

Die Steinhauerarbeiten in Granit und Sandstein für die Renovation der St. Johannskirche Schaffhausen. Pläne, Vorausmaß und Abfordbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Steinhauerarbeit“ bis 20. Mai an die städtische Bauverwaltung einzureichen.

Eisenbahn-Hochbauten Freiburg-Murten-Ins. Die Ausgrabungs-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser-, Maler-, Spengler-, Glaser- und Dachdeckerarbeiten für die Neubauten der Station Jugiez, der Halbtelle Montelier und des Depots in Ins. Die Pläne, Pflichtenhefte und Bedingungen liegen in den Bureau der Gesellschaft, 14 Reichengasse in Freiburg, bis 22. Mai zur Einsicht auf, wofolbst auch die Angebote bis 23. Mai, abends 6 Uhr, einzureichen sind. Es können für sämtliche oder auch für einzelne Gebäude Angebote gemacht werden.

Die Erstellung einer Festhütte für den Sängertag in Solothurn (8. Juni). Pläne und Vorausmaß können bei Karl Fröhlicher, Baumeister, Hermesbühl, eingesehen werden. Eingabetermin: 18. Mai.

Die Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Hafner-, Schlosser- und Malerarbeiten für ein Wohnhaus auf St. Pelagiberg (Thurgau). Eingabeformulare für einzelne Arbeiten können von A. Schneider, Wallfahrtspriester daselbst, bezogen werden, wo auch Pläne und Baubeschriebe zur Einsicht aufliegen. Eingaben bis 20. Mai.

Die Erstellung eines neuen Abtritt-Gebäudes zum Schulhause in Blumenstein (Bern). Offerten werden sowohl für einen Holzbau als auch zur Ausführung in Gementstein erwünscht. Offerten bis 20. Mai an Gemeindepäsident Dähler, Badwirt in Blumenstein, welcher auch nähere Auskunft erteilt.

Die Erstellung eines Krallentäfers im Schulhaus Schönenboden-Wildhaus. Zimmermaß 28,9 m², die Tüfer für und fertig ange schlagen, sowie eines Wandkastens im gleichen Schulhaus (Breite des Kastens 1,1 m, Höhe ca. 2 m. Offerten bis 18. Mai an Pfarrer Schedler, Schulratspräsident, wofolbst nähere Auskunft erteilt wird.

Die Schreinerarbeiten im neuen Armenhause in Appenzell. Näheres bei Bauherr Broger bis 20. Mai.

Die Erd-, Maurer-, Verputz- und Zimmerarbeiten zum Neubau J. Hofmann, Oekonom, Aarau. Pläne etc. liegen bei demselben zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Die Schulpflege Flurlingen ist im Fall, zehn neue, zweipolstige Schulbänke nach dem Muster der im Realschulzimmer stehenden erstellen zu lassen. Offerten mit der Aufschrift „Schulbanklieferung“ bis 20. Mai an das Präsidium der Schulpflege.

Die Anfertigung der innern Fenster für Schulzimmer und Wohnung im Schulhaus Rossikon. Offerten bis den 22. Mai an den Präsidenten J. Meyer zur „Krone“, Rossikon-Uster, wo die Bauvorschriften einzusehen sind.

Die Herstellung der Zufahrtsstraße Alvenen-Dorf zur Station Alvenen der Rhätischen Bahn in einer Länge von rund 1600 m. Der Kostenvoranschlagsbetrag beläuft sich auf Fr. 11,410 bei einer Straßenbreite von 3,20 Meter. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Baubureau der Rhätischen Bahn in Chur (Neubach) und beim Bauführer in Alvenen-Bad eingesehen werden. Angebote sind in Prozenten des Kostenvoranschlaages zu stellen. Dieselben sind bis 1. Juni schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Baueingabe auf die Zufahrtsstraße Alvenen“ an den Oberingenieur der Rhätischen Bahn in Chur einzuwenden.

Evang. Kirche Weinfelden. Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten in Granit und Sandstein. Die Pläne und Bedingungen liegen bei Pflegerhard u. Häfeli, Architekten, Zürich, welche auch nähere Auskunft erteilen und Offertformulare abgeben, zur Einsicht auf. Die Hauptpläne und Bedingungen können auch im evang. Pfarrhause Weinfelden eingesehen werden. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Baueingabe zum Kirchenbau“ an den Präsidenten der Baukommission, Hrn. Pfarrer Meyer, Weinfelden, bis 20. Mai einzureichen.

Die Erstellung eines eisernen Geländers an der Lustgartenstraße, westlich der St. Leonhardskirche, in St. Gallen. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau der Baudirektion der Stadt St. Gallen zur Einsicht offen, wofolbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Lustgartenstraße“ bis 20. Mai, vormittags 11 Uhr, an die städtische Bauverwaltung im Atlantic einzureichen. Eröffnung der Offerten: 20. Mai, vormittags 11 Uhr.

Die Aufstellung eines Projektes für den Bau einer linksufrigen Brienzsee-Strasse in der ungefähren Länge von 16 Kilometern. Angebote für diese Arbeit, wofür die Bedingungen auf dem Bureau des Ingenieurs des I. Bezirks, M. Nebi in Interlaken, und auf der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern eingesehen werden können, sind bis 24. Mai verschlossen und mit der Aufschrift „Brienzsee-Strasse“ versehen, der Baudirektion des Kantons Bern einzusenden.

Die Erstellung einer Zufahrtsstraße nach dem neuen Friedhof Derendingen, in der Länge von ca. 200 m, Kronenbreite 4 m. Offerten bis 20. Mai an den Präsidenten der Friedhofskommission, E. Hoch-Walder in Derendingen.

Die Erstellung von Glibableitern auf dem Schulhause zu Melchnau. Offerten bis 25. Mai an Gemeinderatspräsident Johann Senzer.

Das Erstellen von 30 cm Röhrenkanälen in mittlerer Schügen- und Sulzerstraße im Feldquartier, in Veltheim b. Winterthur, in einer Gesamtlänge von circa 230 m mit 3 m mittlerer Tiefe, samt Einsteighacht und Schlammfänger. Formulare für Offerteneingaben können in der Gemeinderatskanzlei, wofolbst Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen, bezogen werden.

Wasserversorgung Andwil (Thurgau):

1. **Erdarbeit** für die Leitungsgraben.
2. Die **Zuleitungen**, ca. 1500 m.
3. **Verlegen von 20 Hydranten**, nebst Schiebern und Formstücken.
4. **Erstellen einer Wassermesservorrichtung** auf die 120 mm Hauptleitung.
5. **Hausleitungen.**
6. **Liefen und Legen** von ca. 5000 m **Guftröhren**, 120, 100 und 75 mm für die Hauptleitungen.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei E. Häberlin, Ortsvorsteher in Guggenbühl bei Erlen, zur Einsicht auf, an welchen Offerten für sämtliche oder einzelne Arbeiten bis 20. Mai einzureichen sind.

Die Ortsgemeinde Cobel (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines **Feuerweihers in Cement-Beton** von ca. 150 m³ Inhalt. Offerten bis 22. Mai an Bauwörter Kreier, wo Plan und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Gipser- und Hafnerarbeiten zu einem Neubau für Hermann von Burg in Bettlach (Solothurn). Offerten an denselben bis 19. Mai.

Erstellung von Haus und Scheune für Joh. Hugentobler-Wehrli, Hofenhuben (Thurgau). Plan und Baubeschrieb können bis 20. Mai daselbst eingesehen werden.

Stil Modern Secession Jugendstil

Vorlagenwerke im neuen Stil

für alle bautechnischen und kunstgewerblichen Branchen (Maler, Bildhauer, Graveure, Möbel- und Bauschreiner, Schlosser etc. etc.), sowie in alten Stilen hält in grosser Zahl auf Lager und sendet zur Auswahl — Farbige Mal- und Zeichen-Vorlagen —

M. Kreuzmann, Zürich

Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.
Telephon No. 2389. 727

Holzement-, Dachpappen- und Isoliermittel-Fabrik

Brändli & Cie., HORGEN.

Spezialität:
Asphalt-Arbeiten, Wasserdichte Isolierungen, Trockenlegung feuchter Lokale, Zinnen-Abdeckungen Holz-Pflasterungen, Asphalt - Kegelbahnen
etc. etc. 2197

Goldene Medaille Zürich 1894.

Telegramme: **Asphalt Horgen. TELEPHON.**

